



Empfehlungen der Ruhrlandklinik und des Westdeutschen Tumorzentrums zur Tumornachsorge nach Operation eines Lungenkarzinoms

Durch die Tumornachsorgeuntersuchungen sollen ein Wiederkehren des Tumors und Zweittumore frühzeitig erkannt werden, da es dann oft noch möglich ist, eine komplette Heilung herbeizuführen. Daher ist eine regelmäßige Kontrolle durch erfahrene Ärzte sehr wichtig.

Die 1. CT-Thorax Untersuchung nach 3 Monaten postoperativ sollte bitte hier im Hause vorgelegt werden.

Zur Besprechung kann ein Ambulanztermin über Tel.: 0201-4334871 vereinbart werden. Falls dies aufgrund der räumlichen Entfernung nicht möglich ist, so bitten wir um Überlassung dieses CT's auf elektronischem Wege oder auf CD-ROM. Die übrige Tumornachsorge kann durch Ihren niedergelassenen Lungenfacharzt, Onkologen oder auch durch uns erfolgen.

Aus unseren Erfahrungen empfehlen wir die untenstehend Untersuchungen mit den entsprechenden zeitlichen Abständen.

Monate seit der Operation	3	6	9	12	18	24	30	36	42	48	54	60	jährlich weiter
Körperliche Untersuchung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
CT Thorax und Oberbauch	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Bronchoskopie*	x	x		x		x		x		x		x	

* Bei Patienten mit Karzinoid, Manschettenresektionen oder anderweitig erhöhtem Risiko für ein Lokalrezidiv

Das hier angegebene Schema soll Ihnen helfen, einen Überblick über die Nachsorge zu behalten.

Es gilt nur für Patienten ohne Tumorstreuung.

Es ist möglich, dass Ihr behandelnder Arzt Ihnen individuell andere Untersuchungen empfiehlt oder die zeitlichen Abstände verändert. Weitere Untersuchungen können ebenfalls notwendig sein. Eine Bestimmung der Tumormarker an den Nachsorgeterminen ist in den meisten Fällen nicht sinnvoll.